

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 36

Rubrik: Limmatspritzer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fritz Herdi

Trauriger Saurier

So las man's neulich im Nachbarland: «Trauriger Saurier, 34, wünscht sich eine fröhliche Arche-Noah-Gefährtin.» Sowie: «Unter dem Rindvieh kann Tierarzt, 35, nicht die richtige Partnerin finden. Welche romantische Frau gibt ihm ihr Versteck bekannt?»

Kontaktannoncen mit Anleihen aus dem Tierreich also. Man kann das auch in Zürich haben. Ich hab's jahrelang gesammelt.

Darf ich?

Also: «Guterhaltene Frau, Baujahr 54, wenig Holzwürmer, abzugeben (aber nicht an Sammler!).» Und: «Blühender Baum, 19 Jahresringe, 168 hoch, musikalisch begossen, sucht zärtlichen Holzwurm.» Ferner: «Gefleckte Katze zu zärtlicher Dauersafari von gutmütigem Berberlöwen gesucht.» Sowie: «Haifischmann, 33/177, und seine reizenden Kaulquappen (6 u. 8 J.) suchen als Lebenspartner hübschen Goldfisch, Flusskrebs oder anderes Getier. Wer erforscht unser nettes Eigenheimaquarium u. die drei Bewohner?»

Getretener Hund

Auch das gibt's respektive gab's: «Getretener Hund, sehr anhänglich, sucht männlichen Welpen zum Balgen und Streuen. Kein Windhund – lieber Schnauzer mit Sinn für Romanik.»

Danach: «Elefant im Porzel-

lanladen hat das Alleindreinschlagen satt und sucht Co-Elefant. Kleiner im Format: «Wo ist das Würmchen, bei dem ein 23-jähriger, 184cm langer, schlanker Fisch anbeissen könnte?» Sowie: «Aus dem Ei gekrochener Arzt möchte gerne mit Küken piepsen, und zwar auf italienisch. Grundkenntnisse sind vorhanden.» Skyline: «Ich, 22-jähriger Wolkenkratzer in Zürich, suche grösseres Mäuschen zur Sättigung meines Innenlebens.»

Und nochmals auf die Hundelinie: «Falls Sie eine Ehepartnerin suchen, die 1) Sie anbetet, 2) Ihnen nie widerspricht, 3) keinen Wert auf Kleidung legt, 4) am liebsten mit Ihnen stundenlang zu Fuss spazierengeht, dann schreiben Sie am besten gar nicht, sondern heiraten Ihren Bernhardinerhund.»

Oase für Kamel

Und weiter aus dem turizenschen Annoncenwald: «Altes Kamel, 50 (männl.), sucht üppige Oase zum Ausruhen.» Auch schön: «Wolf im Schafspelz sucht Schaf im Wolfspelz.» Und eine Schlussfloskel: «Bin keine arme Kirchenmaus, die an Gebetbüchern nagen muss.» Nicht ganz proper: «Junger Hecht (m), sucht amüsantes Gewässer für Seitenschwumm. Wer schwimmt mit?» Knapp und klar: «Hahn sucht Henne zum gemeinsamen Pick(nick)en. Kikeriki!»

Apropos Kikeriki: «Ein Hahn besingt sogar den Morgen, an dem er in den Suppentopf wandert.» Fast wäre ich in den Suppentopf gefallen. Seitdem krähe ich nicht mehr. Wir sollten uns zusammentun, offen und vertrauensvoll miteinander umgehen wollen.» Einfacher macht es ein anderer heiratsfreudiger Zeitgenosse: «Verlauster Affe sucht kinderliebende Juanita-Banana.» Und: «Pferdenarr, 41, mit einigen Extras, sucht Reitersfrau, nicht nur zum Pferdestehlen.»

Kirchenmäuse

Wer die Kirchenmausgeschichte kennt, wird sich über diese Annonce nicht wundern: «Zwei liebe, leider bettelarme Kirchenmäuslein suchen zwei

liebe, grosse, schlanke Millionäre mit Niveau.» Wir hätten auch noch: «Leicht verletzlicher Steinbock sucht dumme Ziege, die seine alten Wunden leckt.»

Bekanntschaft wünscht auch «relativ sympathischer Solohengst, der zuweilen mit den Hufen kräftig ausschlägt, aber auf Zuckerstücke sehr gut anspricht.»

Wen wundert's, dass dieses vorkommt: «Geschickter Marabu, flügelkrank, wünscht sich zwitschernde Nachtigall.» Ein Inserent sieht sich sogar im Sautall um: «Selbst der beste Menschendünger macht ein altes Schwein nicht jünger.» Mit 61 Lenzen will's ein guterhaltener, unschweinisher Querschläger nochmals versuchen.» Und wenn ein «prämierter Kater, reinrassig» von einer «charmanten Kätzin» gesucht wird, steht am Schluss: «Ernstgemeintes (Miau) mit Photo erreicht mich unter XY.»

Tollwutfrei

Den haben wir auch noch: «Mittelalterlicher Fuchs, zutraulich, bereits tollwutfrei, sucht jüngeren Hasen, zärtlich und anschmiegsam.» Gleich nebenan: «Hysterische Ziege mit Hund sucht unerschütterlichen Elefanten mit Bart.» Nicht direkt aufs Heiraten versessen ist dieser Bursche: «Bienen geben Honig, das ist süss. Noch süsser wird es, wenn Du meine (Konku-)Biene wirst.»

Kalauerisch angehaucht: «Maulwurf sucht Maulwürfin zum Mäulerwerfen, Blödeln und Lieben.» Und da auch: «Zischende, 170cm lange Giftschlange sucht mutigen Schlangenfänger zwischen 33 und 40, der ihren Giftzahn nicht fürchtet. Wer wagt sich in meine Schlangengrube?» Zwei Freunde empfehlen sich: «Noch jede Schönheitskonkurrenz verloren. Trotz Bananenkost dürfen wir, 24/24, nicht in den Zürcher Zoo. Nach unserem Ableben werden uns schüchterne Damen im Naturhistorischen Museum bewundern können.»

Madame oder Mademoiselle, c'est à vous: «29-jährige Stierfrau, die gerne mit den Hörnern stösst; fragt: Wer kann diese überschüssige Kraft in lieblichere Bahnen lenken?» Weniger lieblich: «Welche freche Nachtfalterin möchte sanguinischem Nachtschattengewächs heimleuchten?» Und idyllisch: «Murmel sucht Murmeli zur Pflege und Benützung eines bequemen Schlupfs.»

Zugpferd

Trotz allgemeiner Automobilmachung: «Karren weiblichen Geschlechts sucht Zugpferd, das ihn aus den ausgefahrenen Gleisen des täglichen Trotts zieht.» Und echt zürcherisch: «Zwei krummbeinige Kamele suchen Herde (Wir: 20, weibl.), Wüsten-erfahrung erwünscht (ohne Fellföhlung). Tier- oder Schrebergartenfreunde, Uetlibergwanderer oder ähnliche Kuriositäten melden sich.»

Praller Optimismus: «Grüne Hüfte-Fröschin wünscht einem geist- und humorsprudelnden Hüpferrich zu begegnen. Zu zweit hüpfen man höher!» Möge!

Wasserfroh: «Junggeselle möchte gerne Hecht im Karpenteich sein. Teich vorhanden, Karpfen gesucht.» Ein Jäger: «Schmalreh, wo ist dein Wechsel?» Zart: «Schmetterling sucht Lotosblume. Bei gegenseitiger Zuneigung Verpuppung erwünscht.» Schön auf den Herbst hin: «Bürohengst ohne Stallallüren gesucht, der mit mir eine gemütliche Box einrichtet und auch im nebligen Herbstwetter umhertraben mag.»

Haben Sie schon gegessen? Weil: «Sportangler sucht nette Freundin mit Würmern (im Garten).» Scurril: «Da mein Pudelfel aus Altersgründen den Platz an meiner Seite räumen muss, suche ich zweibeinigen Ersatz zum Gassiführen. Es darf auch gebellt werden.» Und der Schlusspunkt: «Tierkreiszeichen Jungfrau, 60, aber oho, wünscht sich stattdessen Stier, der sich die Hörner schon abgestossen hat und die köstliche Ruhe einer abgegrasten Witwe zu schätzen weiss.»

LaToflexen

die gesündere Art zu schlafen!

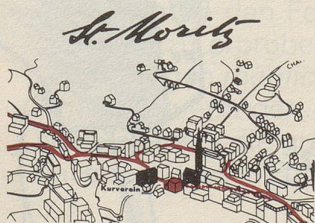


Auf LaToflex liegen Sie sicher richtig!

latoflex®

Bettssystem
bewährt bei Rheuma und
Rückenbeschwerden

Verlangen Sie die Dokumentation bei
Lattoflex-Degen AG, CH-4415 Lausen, Tel. 061/910311.



HOTEL EDEN GARNI

Ruhig + günstig wohnen Sie auch im Zentrum von St. Moritz-Dorf. Frühstück à discrétion. Alle Zimmer mit Bad oder Dusche, WC. **P.-Platz.** Mitten im Wanderparadies des Ober-Engadins. Busverbindung zum Bäderzentrum/Hallenbad.

Familie M. Degiacomi, Besitzer
Telefon 082/361 61, Telex 74401